Modulbeschreibung 27-P Aufbaumodul zum Anwendungsfach I - Klinische Psychologie

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Version vom 25.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26800932

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-P Aufbaumodul zum Anwendungsfach I - Klinische Psychologie

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Frank Neuner

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Allgemeine Schlüsselkompetenzen:

- Lesekompetenz; Urteilskompetenz; Methodenkompetenzen durch Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen und Protokolle; handlungsbezogene Reflexion eigener Kenntnisse, Fähigkeiten und Berufsperspektiven

Psychologische Schlüsselkompetenzen:

- Erste Erfahrungen mit der praktischen Umsetzung psychologischer Erkenntnisse und Methoden

Modulspezifische Kompetenzen:

- Exemplarische Anwendung von Kenntnissen aus den Modulen E und M auf zwei wichtige Praxisbereiche der Klinischen Psychologie; praxisbezogene Grundkenntnisse bei der Diagnostik psychischer Beeinträchtigungen von Erwachsenen; Fähigkeit zur Abgrenzung psychischer Alltagsprobleme, subklinischen und klinischen Symptomatiken; praktische Basiskompetenzen in der Beratung von erwachsenen Klienten

Lehrinhalte

P.1: Seminar "Klinisch-psychologische Diagnostik"
Im Mittelpunkt des Seminars stehen die speziellen Aufgaben, Vorgehensweisen und Verfahren der Diagnostik in der Klinischen Psychologie. Dabei geht es um die Abgrenzung subklinischer Beeinträchtigungen von psychischen Störungen, um störungsspezifische Vorgehensweisen und Fragen der Differentialdiagnostik. Besondere Beachtung finden spezielle Verfahren wie z.B. klinisch-psychologische Interviews, kognitive Diagnoseverfahren, Verhaltens- und Problemanalyse, Methoden zur Evaluation und Qualitätssicherung. Fallbeispiele und Übungen verdeutlichen praktische Probleme und Vorgehensweisen.

P.2: Seminar "Klinisch-psychologische Beratung"
Das Seminar gibt sowohl einen theoretischen als auch praktischen Einblick in die klinisch-psychologische Beratung von erwachsenen Klienten. Es knüpft an das Modul P.1 und eine entsprechende Verarbeitung von Informationen aus der

Phase der klinisch-psychologischen Diagnostik an. Im Anschluss an eine Einführung in wissenschaftlich fundierte Beratungskonzepte und Grundlagen der Kommunikation, werden die theoretischen Kenntnisse in praktischen Übungen exemplarisch auf verschiedene Problembereiche angewendet und vertieft.

Empfohlene Vorkenntnisse

Für den Besuch des Moduls P wird der Abschluss der Module 27-E - Grundlagen der Diagnostik sowie 27-M - Basismodul zum Anwendungsfach I - Klinische Psychologie dringend empfohlen.

Für den Besuch von P.2 wird der vorherige Besuch von P.1 dringend empfohlen.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Notwendigkeit von zwei Modulteilprüfungen ergibt sich aus der erforderlichen Überprüfung des vertieften Kompetenzerwerbs in zwei unterschiedlichen Themenfeldern.

Modulstruktur: 1 bPr, 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
P.1 Klinisch-psychologische Diagnostik	Seminar	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]
P.2 Klinisch-psychologische Beratung	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **P.1 Klinisch-psychologische Diagnostik (Seminar)** *Die benotete Modulteilprüfung wird durch eine schriftliche Leistung (z.B. Klausur, schriftliche Ausarbeitung) nach Maßgabe des Veranstalters im Rahmen des Seminars "Klinisch-psychologische Diagnostik" am Ende des Wintersemesters erbracht Sie bezieht sich auf die Inhalte dieses Seminars.*	Klausur o. Referat mit Ausarbeitung	1	60h	2

Lehrende der Veranstaltung **P.2 Klinisch-psychologische Beratung (Seminar)** *Die unbenotete Modulteilprüfung wird durch geeignete Beiträge zum Seminar oder auf das Seminar bezogene Arbeiten (z.B. Referat (max. 90 Min.) mit Ausarbeitung, Hausarbeit (ca. 10 Seiten), nach Maßgabe der Veranstalterin bzw. des Veranstalters) erbracht.*	Hausarbeit o. Referat mit Ausarbeitung	unbenotet	60h	2

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Dieses Modul richtet sich nur noch an Studierende, die nach einer der nachfolgend angegebenen FsB Versionen studieren. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2019 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB-Fassung.
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen